



Was passiert, wenn der Partner oder die Partnerin schwer erkrankt oder die Eltern immer mehr Unterstützung brauchen, um den Alltag zu bewältigen? Die zusätzliche Verantwortung kann das berufliche Engagement beeinträchtigen, da viele organisatorische, emotionale, rechtliche und finanzielle Fragen auftauchen.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Entwicklung des zukünftigen Pflegebedarfs oftmals nicht voraussehbar ist oder dass die Angehörigen nicht am gleichen Ort leben. Manchmal führt eine langjährige Pflegeverantwortung zu Erschöpfung oder Burnout. Das möchte power_m verhindern und lädt zusammen mit ver.di München im Herbst zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung ein, in der auch die rechtlichen Möglichkeiten von Freistellung bei Pflegeaufgaben vorgestellt werden.

„Beruf und Pflegeaufgaben in Einklang bringen“

Donnerstag, 20. Oktober 2016, 17 bis 20 Uhr

Münchner DGB Haus, Raum C.0.04.

Pflegezeit- und Familienpflegezeit Gesetz

- Vorstellung der gesetzlichen Freistellungsmöglichkeiten bei der Pflege von nahen Angehörigen
- Gestaltungsmöglichkeiten und Finanzierung der Freistellungen
- sozialrechtliche Aspekte während der Freistellungszeiten (soziale Absicherung)
Referentin: Anna Bauer, Fachanwältin für Arbeitsrecht

power_m Beruf und Pflege

- Was bietet power_m an Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige
Referentin: Martina Helbing, Beraterin von power_m

Eine kurze Anmeldung

beim power_m Infopoint der Frauenakademie ist erforderlich unter:
(089) 7201 6689 oder unter power-m@frauenakademie.de.

Weitere Informationen: www.power-m.net